

Hinweise zum Datenschutz

Stand: Juli 2026

1 Allgemeine Informationen

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der ALDB GmbH ein besonderes Anliegen. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Mit den nachfolgenden Informationen erfüllt die ALDB GmbH ihre Informationspflichten gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

2 Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die:

ALDB GmbH
Fehrbelliner Platz 3
10707 Berlin

Telefon +49 30 565555-111
E-Mail: info@aldb.org

3 Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der ALDB GmbH wenden:

ALDB GmbH
Datenschutzbeauftragter
Fehrbelliner Platz 3
10707 Berlin

E-Mail: dsb@aldb.org

4 Datenschutzaufsichtsbehörde

Die für die ALDB GmbH zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn, E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de.

5 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die von Ihnen im Rahmen eines Vergabeverfahrens, eines Teilnahmewettbewerbs oder einer Angebotsabgabe übermittelten personenbezogenen Daten werden verarbeitet, soweit dies für die Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation und Abwicklung des Vergabeverfahrens sowie eines gegebenenfalls anschließenden Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Dies umfasst insbesondere die Kommunikation mit Bewerbern und Bietern, die Prüfung und Bewertung von Teilnahmeanträgen und Angeboten, die Feststellung der Eignung und Zuverlässigkeit, die Einholung von Registerrauskünften sowie die Erfüllung gesetzlicher Nachweis-, Dokumentations- und Veröffentlichungspflichten.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b, c und e DSGVO sowie § 3 BDSG. Soweit erforderlich, erfolgt die Verarbeitung außerdem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen der ALDB GmbH, insbesondere zur ordnungsgemäßen Durchführung und Dokumentation des Vergabeverfahrens sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche.

6 Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet die ALDB GmbH insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Namen, Vornamen und Kontaktdaten von Ansprechpartnern, Vertretern und sonstigen benannten Personen;
- Angaben zur Funktion, beruflichen Tätigkeit, Qualifikation und Eignung;
- Lebensläufe, Zertifikate, Referenzen und sonstige Eignungsnachweise;
- Angaben zu Mitgliedern von Bietergemeinschaften und Nachunternehmern;
- vertrags- und abrechnungsrelevante Daten im Falle einer Beauftragung;
- Daten aus öffentlichen Registern, insbesondere Wettbewerbsregister, Handelsregister, Gewerbezentralregister oder vergleichbaren Registern;
- Unterschriften, elektronische Signaturen und sonstige im Vergabeverfahren übermittelte Informationen.

Soweit erforderlich, können ergänzende Informationen bei Referenzgebern oder öffentlichen Stellen eingeholt werden.

7 Empfänger personenbezogener Daten

Innerhalb der ALDB GmbH erhalten nur diejenigen Beschäftigten Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Durchführung des Vergabeverfahrens oder zur Vertragsabwicklung benötigen. Darüber hinaus können personenbezogene Daten an interne Kontroll- und Prüfstellen, die

Innenrevision, Wirtschaftsprüfer, Rechnungsprüfer sowie externe rechtliche, fachliche oder organisatorische Berater übermittelt werden, soweit dies erforderlich ist.

Personenbezogene Daten können ferner an externe Dienstleister, öffentliche Stellen, Aufsichtsbehörden, Gerichte, Vergabekammern oder sonstige berechnigte Empfänger übermittelt werden, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben oder zur Wahrung berechtigter Interessen der ALDB GmbH erforderlich ist. Vor Zuschlagserteilung können insbesondere erforderliche Registerabfragen durchgeführt werden. Soweit gesetzliche Veröffentlichungspflichten bestehen, können Informationen über vergebene Aufträge veröffentlicht werden.

8 Dauer der Speicherung

Die im Rahmen des Vergabeverfahrens erhobenen personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Vergabeverfahrens, die Vertragsabwicklung, die Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs-, Nachweis- und Dokumentationspflichten oder die Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist. Vergabeunterlagen einschließlich Teilnahmeanträgen, Angeboten, Anlagen und Vergabedokumentation werden grundsätzlich mindestens drei Jahre ab Zuschlagserteilung aufbewahrt, soweit keine längeren gesetzlichen Fristen gelten. Nach Wegfall der Speicherungszwecke werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

9 Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums sowie an internationale Organisationen ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

10 Rechte der betroffenen Personen

Sie haben nach Maßgabe der Art. 15 bis 22 DSGVO das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung, soweit diese auf Art. 6 Abs. 1 lit. e oder lit. f DSGVO beruht. Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich an die ALDB GmbH oder an den Datenschutzbeauftragten wenden. Soweit gesetzlich vorgesehen, können die Rechte betroffener Personen nach Maßgabe der §§ 34 bis 36 BDSG eingeschränkt sein.

11 Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

12 Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der für die Durchführung des Vergabeverfahrens erforderlichen personenbezogenen Daten ist notwendig, damit die ALDB GmbH die Eignung von Bewerbern und Bietern prüfen, Teilnahmeanträge bearbeiten und Angebote bewerten kann. Werden erforderliche Informationen nicht bereitgestellt, kann dies dazu führen, dass ein Teilnahmeantrag oder Angebot nicht berücksichtigt werden kann.